

# Presseinformation

## Neuer Chefarzt der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Suchtmedizin am Klinikum Schwabing –

**Privatdozent Dr. med. Robert Ritzel**

**München (StKM 1. Januar 2010) – Privatdozent Dr. med. Robert Ritzel (40) ist seit ersten Januar 2010 neuer Chefarzt der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Suchtmedizin am Klinikum Schwabing des Städtischen Klinikums München.**

Nach dem Studium der Humanmedizin in Frankfurt am Main, Göttingen und Bochum begann er seine klinische und wissenschaftliche Tätigkeit 1996 an der Ruhr-Universität Bochum in der Medizinischen Klinik des Knappschaftskrankenhauses. 1999 wechselte er als DFG-Stipendiat für einen Forschungsaufenthalt an die Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie der University of Southern California in Los Angeles, USA. Im Jahr 2003 kehrte er nach Deutschland an die Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg zurück und erwarb 2005 den Facharzt für Innere Medizin an der Abteilung Innere Medizin I und Klinische Chemie der Universität Heidelberg. Es folgten im Jahr 2006 die Facharztanerkennung für Endokrinologie und Diabetologie, 2007 die Anerkennung als Diabetologe DDG und 2009 die Anerkennung als Hypertensiologe DHL. 2008 folgte die Habilitation und Erlangung der „Venia legendi“ (Lehrerlaubnis) für das Fach Innere Medizin.

Während der beruflichen Stationen an den Universitäten in Bochum und Heidelberg hat Herr Ritzel umfangreiche und exzellente Erfahrungen in der gesamten Inneren Medizin gesammelt (Normalstationen, unterschiedliche internistische Ambulanzen, Internistische Intensivstation und Notambulanzen). Aufbauend auf dieser sehr breiten klinischen Erfahrung liegen seine Schwerpunkte im Bereich der Endokrinologie, Diabetologie, Hypertensiologie und Stoffwechselmedizin. Er interessiert sich für lebensstilbedingte Faktoren, die zum Diabetes mellitus führen (Gewicht, Ernährung, Blutdruck, Fettstoffwechsel, Bewegung). Seit 2006 war Robert Ritzel als Oberarzt und Chefarztstellvertreter in der Inneren Medizin der Universität Heidelberg tätig und beschäftigte sich neben der klinischen Endokrinologie und Diabetologie intensiv mit der interdisziplinären Versorgung von Patienten. Er leitete seit 2006 die Interdisziplinäre Internistische Ambulanz der Kopfklinik der Universität Heidelberg. Besondere Erfahrung hat Robert Ritzel bezüglich der Erwartungen der beteiligten Fachabteilungen an eine interdisziplinäre internistische Versorgung gesammelt. Wichtig ist ihm, dass trotz der betriebswirtschaftlichen Anforderungen an eine moderne Krankenhausabteilung das Wohl der Patienten durch eine medizinische Versorgung mit höchster Qualität im Mittelpunkt steht und der behandelnde Arzt persönlicher Ansprechpartner ist.

Wissenschaftlich arbeitet Privatdozent Dr. Ritzel im Bereich der Stoffwechselmedizin und hat in Heidelberg ein eigenes DFG-gefördertes Labor geleitet. Interessensschwerpunkte sind die Ursachen der gestörten Insulinsekretion und des beschleunigten Betazelltods in der Bauchspeicheldrüse bei Patienten mit Diabetes mellitus und neue Behandlungsmöglichkeiten zur Verlangsamung der

### Geschäftsführung

Pressesprecherin  
Ina Herzke

Tel. +49 (0)89 3068-3222  
Fax +49 (0)89 3068-3900

[www.klinikum-muenchen.de](http://www.klinikum-muenchen.de)

Krankheitsprogression und Induktion von Regeneration im endokrinen Pankreas. Er setzt sich dafür ein, dass Erkenntnisse aus klinischen Studien und der medizinischen Grundlagenforschung zügig für die Diagnostik, Behandlung und Prävention von Krankheiten angewendet werden.

Seine Freizeit verbringt er am liebsten mit seiner Familie. Beim Jogging findet er körperlichen und zugleich mentalen Ausgleich zur beruflichen Arbeit.